

## **Deutsche Volkstänze**

Heft 28 - Volkstänze aus dem Württembergischen Franken

Gesammelt und herausgegeben von Karl Horak

Erschienen im Bärenreiter-Verlag zu Kassel

Bärenreiter-Ausgabe Nr. 947

### **Vorwort**

Seit grauer Vorzeit führt mitten durch Franken eine große Heerstraße, Donau und Rhein miteinander verbindend.

Es ist daher nicht erstaunlich, daß aus den Nachbargauen fremdes Stammesgut eingedrungen ist und bei den beweglichen und heiteren Franken neben dem Stammeseigenen Wertschätzung und Pflege gefunden hat. Von Bayern drang z.B. das "Hirtamadl" ein; aber auch norddeutsche Tänze, wie der "ach geh doch", haben hier ihr äußerstes Verbreitungsgebiet gefunden.

Bei der Übernahme dieser stammesfremden Tänze wurden sie den eigenen angeglichen, alles Eckige, alles Überschäumende, aber auch alles allzu Derbe abgeschliffen. Mit künstlerischem Formvermögen hat der Franke seine Tänze in ein schlichtes und ansprechendes Gewand gekleidet.

Die Tänze dieses Heftes sind heute noch in der Hohenloher und Haller Ebene bekannt. Ihre Kenntnis verdanke ich den freundlichen Mitteilungen des Herrn Müller, Schneidermeister in Schwäbisch Hall, des Herrn Kühnle, Bauer in Heinbach und Herrn Kellermann aus Finsterlohr. Für ihre Mühe sei ihnen herzlichst gedankt.

Die Tanzbeschreibung stützt sich auf den Tanzschlüssel, der dem 1. und 7. Heft der Reihe beigegeben ist. An Stelle der Ausdrücke "links" und "rechts", durch welche die Bewegungsrichtung nicht immer eindeutig bestimmt ist, wurde nach dem Vorbild schwedischer Tanzsammlungen "mitsonnen" (mit der sonne, dem Uhrzeiger) und "gegensonnen" (gegen die Sonnen, den Uhrzeiger) eingeführt. Aufstellung schräg zueinander: Die Tanzenden drehen sich aus der Aufstellung zueinander um eine Achteldrehung in die Tanzrichtung.

Kufstein, im Fasching 1935

Karl Horak

M.M. ♩ = 60

### Siebetritt

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.

Bau-cr, led dein Bum-mer au, daß er mi net bai - ße kou, baist er mi, straf i di, tau-send Do - ler kost' er di.

### Siebetritt

*Paartanz im Kreis.*

Aufstellung im Flankenkreis nebeneinander. Offene Fassung.

T. 1 - 2: 4 Nachstellschritte vorwärts (mit den äußeren Füßen beginnen).

T. 3 - 4: 4 Nachstellschritte zurück (mit den inneren Füßen beginnen).

T. 5: Das wendet sich zueinander, geschlossene Fassung. Mit 2 Nachstellschritten eine halbe Drehung gegensonnen.

T. 6: Mit 2 Nachstellschritten eine halbe Drehung mitsonnen.

T. 7 - 8: Schottisch-Rundtanz, eine Umdrehung mitsonnen.

M.M. ♩ = 48

### Blumenwalzer

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9.

Baß dann in anderen Tonarten

### Blumenwalzer

*Paartanz im Kreis.*

Aufstellung im Flankenkreis nebeneinander. Offene Fassung.

T. 1 - 2: Mit den inneren Füßen beginnend 2 Wechselschritte vorwärts. Die Arme schwingen leicht vor- und rückwärts mit. Den letzten Teilschritt des 2. Schrittes mit einer flinken halben Drehung zueinander begleiten, dabei Handwechsel.

T. 3 - 4: 2 Wechselschritte in Tanzrichtung weiter, also mit dem Rücken voran, mit leichtem Armschwingen. Am Schluß wieder eine halbe Drehung zueinander und Handwechsel.

T. 5 - 8: Wie T. 1 - 4.

T. 9 - 16: Gewöhnliche Fassung. Walzer-Rundtanz.

M.M. ♩ = 96

### Reichsverweser

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.

M.M. ♩ = 108  
II., 9.

24.

### Reichsverweser

*Paartanz im Kreis.*

Aufstellung im Stirnkreis zueinander, Tänzer außen. Ohne Fassung.

I. T. 2: Dreimaliges Aufstampfen

T. 4: Dreimaliges Händeklatschen

T. 5: Dreimal mit dem rechten Zeigefinger drohen.

T. 6: Dreimal mit dem linken Zeigefinger drohen.

T. 7 - 8: Einmal umdrehen, Tänzer gegensonnen, Tänzerin mitsonnen.

II. T. 9 - 16: Gewöhnliche Fassung. Schottisch-Rundtanz.

### Ach geh doch

M.M.♩ = 144

Ach geh doch, ach geh doch, ach geh doch von mir, ei komm doch, ei komm doch, ei komm doch zu mir.

M.M.♩ = 108

### Ach geh doch

*Paartanz im Kreis.*

Aufstellung im Stirnkreis schräg zueinander, Tänzer innen. Ohne Fassung.

- I. T. 1 - 4: Mit 4 Nachstellschritten auseinander tanzen - Tänzer zur Kreismitte, Tänzerin entgegengesetzt - dabei den Körper dem Schritt entsprechend nach auswärts drehen und mit der rechten (linken) Hand dem Mittänzer abwinken.  
T. 5 - 8: Mit 4 Nachstellschritten zueinander tanzen und dabei mit rechten (links) Zeigefinger den Mittänzer herwinken.
- II. T. 9 - 16: Gewöhnliche Fassung. Schottisch-Rundtanz.

### Täpple

M.M.♩ = 108

dann auch in anderen Tonarten (G-Dur usw.)

### Täppele

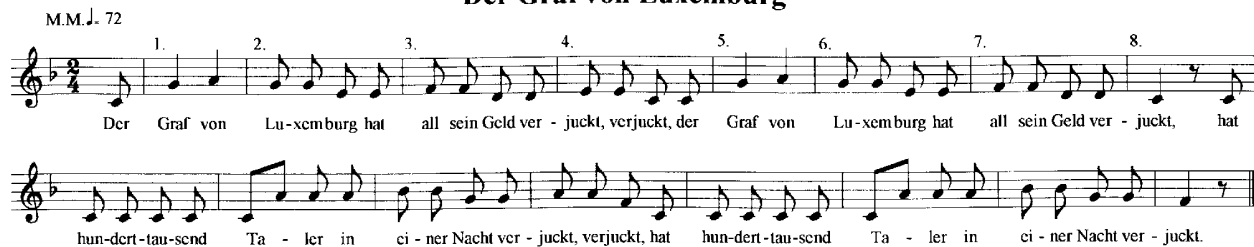
*Paartanz im Kreis.*

Aufstellung im Stirnkreis schräg zueinander. Gewöhnliche Fassung.

- T. 1: 1. Viertel: Vorstellen des linken Fußes (Tänzerin: rechten Fußes), Körpergewicht wird auf diesen verlegt.
2. Viertel: Körpergewicht auf den anderen (inneren) Fuß verlegen.
3. Viertel: Leichtes Wippen (im Knie) des Standbeines, und leichtes Zurückführen des vorgestellten Fußes.
- T. 2: Wie T. 1.
- T. 3: Halbe Drehung mit 3 kleinen Schritten, gegensonnen.
- T. 4: Wie T. 1, aber gegengleich, als rechten (linken) Fuß vorstellen.
- T. 5: Wie T. 4.
- T. 6: Wie T. 4.
- T. 7: Halbe Drehung mit 3 kleinen Schritten (mitsonnen).
- T. 8: Wie T. 1.
- T. 9 - 16: Wie T. 1 - 8 usw.

### Der Graf von Luxemburg

M.M. ♩ = 72



1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.

Der Graf von Lu-xemburg hat all sein Geld ver - juckt, verjuckt, der Graf von Lu-xemburg hat all sein Geld ver - juckt, hat  
hun-dert-tau-send Ta - ler in ci - ner Nacht ver - juckt, verjuckt, hat hun-dert-tau-send Ta - ler in ci - ner Nacht ver - juckt.

### Der Graf von Luxemburg

*Paartanz im Kreis.*

Aufstellung schräg zueinander, gewöhnliche Fassung.

T. 1: 1. Viertel: Gehschritt mit dem äußeren Fuß.

2. Viertel: Gehschritt mit dem inneren Fuß.

T. 2: Wechselschritt mit dem äußeren Fuß.

T. 3: Achteldrehung zur Aufstellung zueinander, Wechselschritt mit dem inneren Fuß gegen die Tanzrichtung.

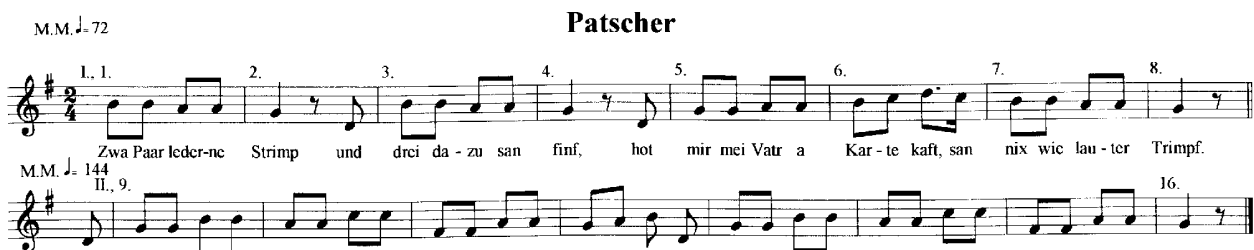
T. 4: Mit 2 Drehschritten ganze Umdrehung mitsonnen.

T. 5 - 8: Wie T. 1 - 4, usw.

Aufzeichnung von Kurt Wager, nach einer Mitteilung von Martha Welk, Gagstadt.

M.M. ♩ = 72

### Patscher



I. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.

Zwa Paar leder-ne Strimp und drei da - zu san fünf, hot mir mei Vatr a Kar - te kaft, san nix wie lau - ter Trimpf.

M.M. ♩ = 144  
II. 9. 16.

### Patscher

*Paartanz im Kreis.*

Aufstellung im Stirnkreis zueinander, Tänzer außen, ohne Fassung.

I. T. 1: 1. Viertel: Mit beiden Händen auf die Schenkel schlagen.

2. Viertel: in die eigenen Hände klatschen.

T. 3 - 4: Wie T. 1 - 2.

T. 5: Wie T. 1.

T. 6: Zweimal in die Hände des Gegenübers klatschen.

T. 7: Wie T. 6.

T. 8: Einmal in die Hände des Gegenübers klatschen.

II. T. 9 - 16: Geschlossene Fassung. Dreischritt-Dreher (Beschreibung siehe Siebensprung).

M.M.  $\text{♩} = 72$

### Wenn do e Schißl voll Bouhne steht

I., 1.

Wenn do es Schi - ?l voll Bouh - ne steht, und do e Schi - ?l voll Kraut no loß i die

16. II., M.M.  $\text{♩} = 72$  17. 18.

Schi - ?l voll Bouh - ne Sicah und geah zu mei - ncr Braut. Es geht nix i - wer die Ge - mit - lich - keit, ei

19. 20. 21. 22. 23. 24.

so, ei - so, wenn dr Vo - tr mit dr Mut - tr auf die Ker - we geht, si - so, ei - so.

### Wenn do e Schißl voll Bohne steht

*Paartanz im Kreis.*

- I. T. 1 - 16: Gewöhnliche Fassung. Walzer-Rundtanz.
- II. T. 17 - 18: Aufstellung im Flankenkreis nebeneinander, offene Fassung. In der Tanzrichtung herummarschieren.  
T. 18, letztes Viertel: Fassung lösen, Vierteldrehung zueinander,  
T. 19: 1. - 2. Viertel: Verbeugung.  
3. - 4. Viertel: Halbe Drehung zur Stellung Rücken an Rücken. Tänzer gegensonnen, Tänzerin mitsonnen.  
T. 20: 1. - 2. Viertel: Verbeugung.  
3. - 4. Viertel: Vierteldrehung in die Tanzrichtung, die inneren Hände werden wieder gefaßt.  
T. 21 - 24: Wie T. 17 - 20.

M.M.  $\text{♩} = 144$

### Siebensprung

I., 1. l-1 l-2 r l-1 l-2 r l-1 l-2 r l-1 l-2 r l-1 l-2 8. r

II., 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16.

### Siebenschritt

*Paartanz im Kreis.*

- I. T. 1 - 8: Geschlossene Fassung. Dreischritt-Dreher (Rundtanz). Der Schritt des Tänzers ist: 1. Zeit: Linken Fuß vorwärts (links neben der Tänzerin) aufsetzen (l-1). 2. zeit: Auf dem Ballen des linken Fußes drehen (l-2)). 3. Zeit: Rechten Fuß aufsetzen (r).  
Der Schritt der Tänzerin ist: 1. Zeit: Rechten Fuß rückwärts aufsetzen. 2. Zeit: Auf dem Ballen des rechten Fußes drehen. 3. Zeit: Linken Fuß aufsetzen.  
Tänzer und Tänzerin können auch ihren Schritt tauschen. Mit jedem Schritt wird eine ganze Drehung mitsonnen ausgeführt. Trotzdem sollen sich die Paare nur wenig in der Tanzrichtung weiterbewegen. Da die drei Zeiten des Dreherschlittes auf eine 2/4 Taktweise getanzt werden, kommen auf drei Takte bloß zwei Schritte. (Siehe das Schrittbild für den Tänzer über der Tanzweise).
- II. Nach je 8 Takten Rundtanz wird nun einfach weiter gespielt, also nach dem erstmal Takt 9, dann Rundtanz und Takt 9 - 10, dann Rundtanz und Takt 9 - 11, usw.  
Zu diesen Takten lösen die Tänzer die Fassung, wenden sich zur Kreismitte und führen folgende Bewegungen aus.  
T. 9: Niederknien auf dem linken Knie.  
T. 10: Niederknien auf dem rechten Knie.  
T. 11: Niederknien auf beide Knie.  
T. 12: Kniend mit der linken Faust auf den Boden schlagen.  
T. 13: Kniend mit der rechten Faust auf den Boden schlagen.  
T. 14: Kniend mit dem linken Ellenbogen den Boden berühren.  
T. 15: Kniend mit dem rechten Ellenbogen den Boden berühren.  
T. 16: Die Tänzer machen Purzelbaum zur Kreismitte.

Bei den weiteren Wiederholungen wird dann jedesmal am Schlusse ein Takt und die dazugehörige Bewegung weggelassen, so daß schließlich der Tanz mit dem Dreher endigt.

M.M. ♩ = 108

### Räuberpolka

### Räuberpolka

*Tanzspiel. Ein überzähliger Tänzer.*

Schottisch-Rundtanz im Kreis. Der überzählige Tänzer klopft einem Tänzer auf die Schulter. Dieser muß seine Tänzerin abgeben und fordert nun seinerseits durch Schulterschlag von dem vor ihm tanzenden Paar die Tänzerin ab usw. Plötzlich setzt die Musik aus. Wer gerade ohne Tänzerin ist, muß der Musik einen Betrag zahlen (oder dem Tanzleiter ein Pfand geben, das später ausgelöst wird).

M.M. ♩ = 84

### Kreuzpolka

### Kreuzpolka

*Paartanz im Kreis.*

1. Art.

Aufstellung im Stirnkreis zueinander. Tänzer innen, ohne Fassung

- T. 1 - 2: Ganze Drehung, Tänzer gegensonnen, Tänzerin mitsonnen.
- T. 2, 2. Viertel: Kreuztuptritt, Tänzer mit dem rechten, Tänzerin mit dem linken Fuß.
- T. 3 - 4: Ganze Umdrehung Tänzer mitsonnen, Tänzerin gegensonnen.
- T. 4, 2. Viertel: Kreuztuptritt mit dem linken (rechten) Fuß.
- T. 5 - 8: Gewöhnliche Fassung, Schottische-Rundtanz.
- T. 9 - 16: Wie T. 1 - 8.

2. Art:

Aufstellung im Flankenkreis nebeneinander, offene Fassung.

- T. 1: Wechselschritt mit dem äußeren Fuß.
- T. 2, 1. Viertel: Tuptritt vorn mit dem inneren Fuß.
- 2. Viertel: Halbe Drehung zueinander, Handwechsel.
- T. 3 - 4: Wie t. 1 - 2, aber gegen die Tanzrichtung.
- T. 5 - 8: Geschlossene Fassung, Schottisch-Rundtanz.
- T. 9 - 16: Wie T. 1 - 8.

M.M.  $\text{♩} = 48$

### Korbwalzer

Ende

vom Anfang

### Korbwalzer

#### *Tanzspiel*

Abwechselnd je zwei Tänzerinnen und zwei Tänzer stellen sich in einer Säule auf. Ein überzähliger Tänzer setzt sich auf einen Stuhl in die Mitte des Saales mit dem Rücken zur Säule der Tanzenden. Er hält in der Hand einen Korb. Das Tänzerinnenpaar geht, die gefaßten Innenhände über seinen Kopf hebend, links und rechts an ihm vorbei. Vor ihr angelangt übergibt er einer Tänzerin den Korb, mit der anderen tanzt er einige Takte Walzer.

Die Tänzerin, die den Korb erhielt, setzt sich auf den Stuhl und wählt sich auf die gleiche Art einen Tänzer usw.

## **Bemerkungen zu den Tänzen**

### *Siebetritt*

Die fränkische Form des Siebenschnittes wicht nur in der Weise von der allgemeinen deutschen Grundform ab.

### *Blumenwalzer*

Eine Lesart des offenen Walzers. Die ursprünglich dreitaktige Weise "Zu Lauterbach hab ich mein' Strumpf verlor'n" ist durch Taktwiederholung und Baßfiguren viertaktig geworden.

### *Reichsverweser*

Kommt in gleicher Form auch im Schwäbischen vor.

### *Ach geh doch*

Ein südwestlicher Ausläufer des in Norddeutschland allgemein bekannten Tanzes.

### *Täpfele*

Diese Form der Mazurka läßt sich mit gleicher Weise und Ausführung bis zum Böhmerwald (Summahansl) und nach Niederösterreich (Schneiders Hunderl) verfolgen.

### *Der Graf von Luxemburg*

Die bisher veröffentlichten Formen des Tanzes stammen vornehmlich aus Norddeutschland.

### *Patscher*

Entspricht dem Tanz "Drei lederne Strümpf" aus Vorarlberg, Westtirol und Schwaben.

### *Wenn do e Schißl voll Bouhne steht*

Ebenfalls ein norddeutscher Tanz. Er mußte sich aber starke Umformungen gefallen lassen. Am bemerkenswertesten sind die Anordnung der Weise in den 3/4-Takt und die Verbindung mit "Es geht nichts über die Gemütlichkeit", dessen Bewegungsform sich erhalten konnte.

### *Siebensprung*

Die Zahl der Sprünge beträgt hier 8, mit der Wiederholung eigentlich 15. Als verbindender Rundtanz ist der Dreischritt-Dreher eingefügt, bei welchem Bewegung und Weisenrhythmus nicht übereinstimmen. Die alte Siebensprungweise ist durch eine neuere wertlosere Polkaweise ersetzt.

### *Räuberpolka*

Ein ähnliches Tanzspiel ist aus Nassau bekannt.

### *Kreuzpolka*

Die beiden Ausführungsarten zeigen, daß sich hier süddeutsch (1. Art) und norddeutsch (2. Art) Bewegungsformen treffen.

### *Korbwalzer*

Auch im Gesellschaftstanz ein sehr beliebtes Tanzspiel.